

# JEDE WIRTSCHAFTSFORM IST ‚KAPITALISMUS‘

Die Unterscheidung ist allein, wem das Kapital gehört, beziehungsweise wer über seine Verwendung bestimmt, freie Bürger oder der Staat. Die Geschichte hat gezeigt, dass die Wirtschaftsentwicklung – Produktivitätssteigerungen, Steigerung des Lebensstandards – wesentlich besser ist, wenn Menschen frei entscheiden können und der Staat nicht oder nur wenig eingreift.



‚Sozialismus‘ (Merkantilismus, Zentralplanung) wurde als irreführendes, positiv klingendes, neues Wort kreiert anstelle der verschiedenen Formen des ‚Feudalismus‘, der die Menschheit über Tausende von Jahren in relativer Armut gehalten hat. Sowohl beim Feudalismus als auch beim Sozialismus gibt es eine kleine Gruppe von Herrschenden: im ersten Fall Kaiser, Könige, Zaren, Fürsten, Adelige und im zweiten Fall Zentralkomitees, Politbüros oder Staatsräte.

Der Begriff ‚Kapitalismus‘ wurde von den Gegnern einer freien Gesellschaft geschaffen, um den Menschen in böswillig irreführender Weise zu suggerieren, dass die freie Marktwirtschaft nur einer kleinen Gruppe von ‚Kapitalisten‘ dienen würde. Das Gegenteil ist richtig: durch den enormen Wohlstandsanstieg wurde die Armut auf breiter Fläche reduziert.

**Privatrechtsgesellschaft (Anarchokapitalismus):** es gibt keinen Staat, die Menschen setzen den Ordnungsrahmen über Privatverträge, Schutz und Rechtssystem könnten z.B. von großen Versicherungsagenturen übernommen werden; es herrscht keine Anarchie (kein komplett rechtsfreier Raum), sondern eine Privatrechtsgesellschaft, die den rechtlichen Rahmen in ihrem jeweiligen Geltungsbereich vorgibt; nur Privatrecht, kein ‚öffentliches‘ Sonderrecht mit Privilegien für den Staat und seine Bürokraten. freies Geld ≈ Goldstandard, Staatsquote NULL.

**Kapitalismus, reine Form:** freie Marktwirtschaft mit ‚Ordnungsrahmen‘, der von einem schlanken Staat gesetzt wird; Staatsquote laut Rahn idealerweise 15%; keine Zentralbank, kein Geldmonopol, reiner ‚Shareholder-Kapitalismus‘, freies Geld ≈ Goldstandard.

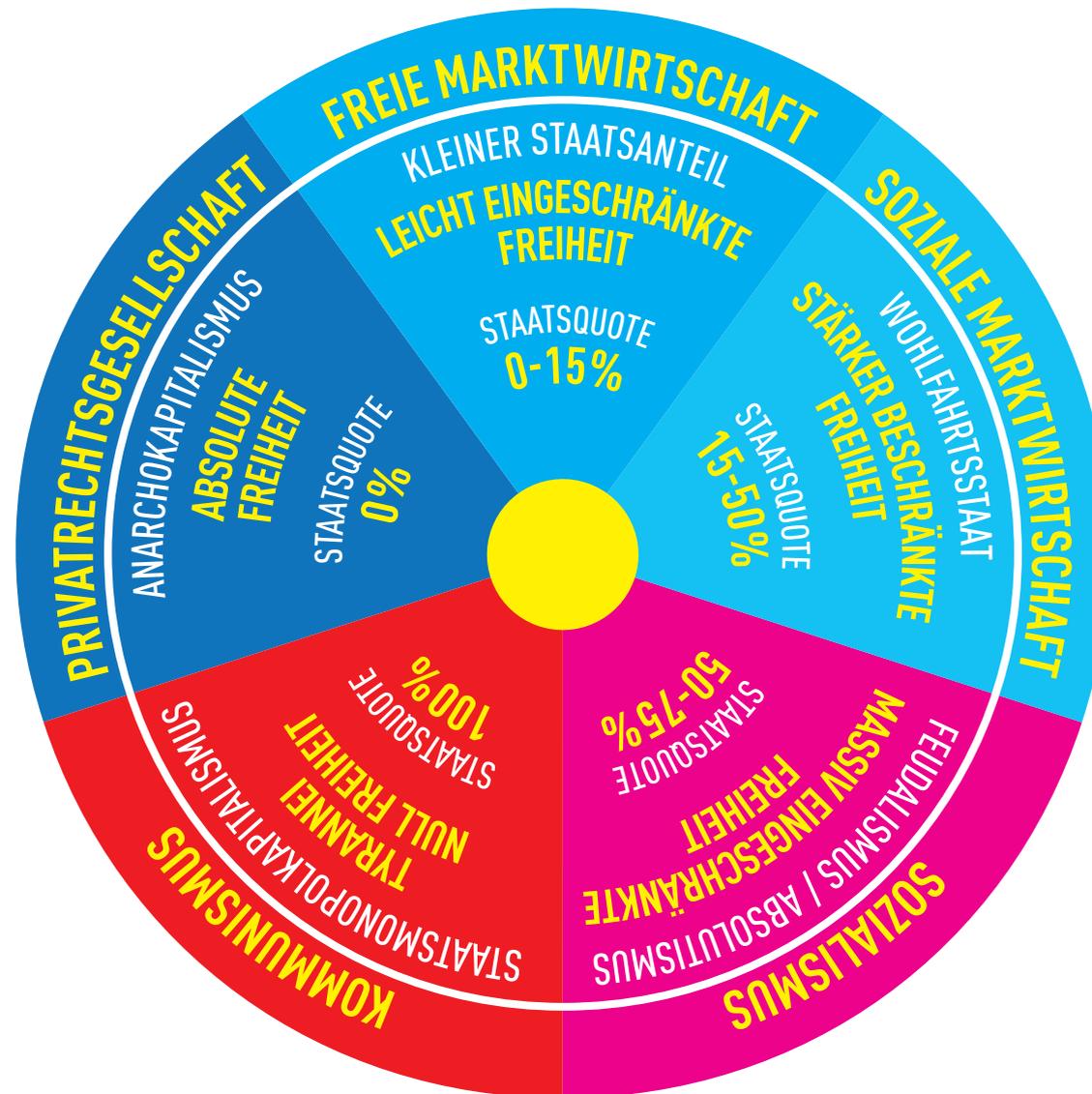
**Kapitalismus als ‚Soziale‘ Marktwirtschaft:** Wohlfahrtsstaat mit der Tendenz zur weiteren Zentralisierung und zum Etatismus, ‚Stakeholder-Kapitalismus‘; teure Wahlversprechen der Politiker, um Mehrheiten zu gewinnen, führen Schritt für Schritt dazu, dass die Staatsfinanzen zerrütten; Staatsquote und Steuerbelastung steigt tendenziell, oft gehen die Politiker den Weg der Inflationierung (indirekte ‚Besteuerung‘, ohne dass neue Gesetze erforderlich sind). Geldmonopol und Zentralbank sind wesentliche Machtinstrumente des Staates.

**Sozialismus:** es besteht noch Privateigentum, aber nicht mehr an den Produktionsmitteln, entspricht den feudalistischen Systemen seit Beginn der Menschheitsgeschichte bis zum Beginn der Freiheitsbewegung im 17. Jahrhundert basierend auf der Aufklärung verbunden mit der christlichen Ethik. Zentralplanung durch den Staat, ähnlich dem merkantilistischen Wirtschaftssystem des Absolutismus. Freiheit weitestgehend eingeschränkt.

**Kommunismus (Staatskapitalismus oder Staatsmonopolkapitalismus)** es gibt gar kein Privateigentum mehr; Überwachungskapitalismus, Etatismus, Faschismus, Zentralplanung, Planwirtschaft. Faschismus, Freiheit NULL.

# JEDE WIRTSCHAFTSFORM IST ‚KAPITALISMUS‘

Die Unterscheidung ist allein, wem das Kapital gehört, beziehungsweise wer über seine Verwendung bestimmt, freie Bürger oder der Staat. Die Geschichte hat gezeigt, dass die Wirtschaftsentwicklung – Produktivitätssteigerungen, Steigerung des Lebensstandards – wesentlich besser ist, wenn Menschen frei entscheiden können und der Staat nicht oder nur wenig eingreift.



**Privatrechtsgesellschaft (Anarchokapitalismus):** absolute Freiheit vom Staat, nur private Gesetze, keine Zentralbank, freies Geld ≈ Goldstandard /// **Freie Marktwirtschaft:** kleiner Staatsanteil, leicht eingeschränkte Freiheit, Staat setzt nur den Ordnungsrahmen, freies Geld ≈ Goldstandard /// **Soziale Marktwirtschaft:** höherer und laufend steigender Staatsanteil, Zentralbank, staatliches Geldmonopol, stärker beschränkte Freiheit /// **Sozialismus:** (Feudalismus - letztlich die Herrschaftsform von der Antike bis zur Aufklärung und Befreiung) massiv eingeschränkte Freiheit, Staat kontrolliert fast alles /// **Kommunismus (Staatskapitalismus oder Staatsmonopolkapitalismus):** Totale Staatskontrolle, Null Freiheit Absolutismus, Tyrannie, Staatsquote 100%